

# Zwischenbericht 2014

GROUP Business Software AG  
Einzelgesellschaft gemäß HGB

*Expertise matters*

# Zwischenbericht zum 30.06.2014

GROUP Business Software AG  
Einzelgesellschaft gemäß HGB

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2014

## 1. Allgemeine Angaben

Die Aktien der Gesellschaft (ISIN DE0005104509) werden an der Frankfurter Wertpapierbörse im Open Market im Segment Entry Standard sowie im Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, München und Stuttgart gehandelt. Die GROUP Business Software AG ist gemäß § 267 Abs. 2 HGB eine mittelgroße Kapitalgesellschaft.

Der Einzelabschluss der GROUP Business Software AG erfolgt nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und den Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG).

Nach § 19 Abs. 1 b) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Börse AG für den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse ist die GROUP Business Software AG zur Veröffentlichung eines Zwischenberichtes (Einzelgesellschaft) innerhalb von drei Monaten nach dem Ende des ersten Halbjahres auf ihrer Internetseite verpflichtet. Ein geprüfter Konzernhalbjahresabschluss samt Konzernlagebericht des GROUP-Konzerns ist nicht erforderlich. Die Gesellschaft und insbesondere die geforderten Transparenzvorschriften werden durch die VEM Aktienbank AG als Handelsteilnehmer der Deutschen Börse AG überprüft. Diese fungiert auch als Listing Partner der Gesellschaft gemäß den Anforderungen der Deutschen Börse für Emittenten des Freiverkehrs.

Die GROUP Business Software AG hat ihren Sitz in Eisenach und ist im Handelsregister Abteilung B des Amtsgerichtes Jena unter der Nummer 405713 eingetragen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde im Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Halbjahresbericht in Mio. Euro angegeben. Bei geringfügigen Abweichungen oder scheinbaren Additionsfehlern handelt es sich um Rundungsdifferenzen.

## 2. Unternehmensdarstellung

Die GROUP Business Software AG ist ein Technologie- und Software-Unternehmen. Sie ist führender Anbieter von Lösungen und Services für die IBM und Microsoft Collaboration Plattformen. Mit ihren vier Competence Centern befähigt GBS seine Kunden, die Herausforderungen von heute und morgen schneller, einfacher und effizienter zu bewältigen:

- Security: Sicherheitslücken schließen, Datenschutz optimieren, Know-how-Abfluss verhindern, Rechtssicherheit verbessern.
- Portal & BPM: Prozesse optimieren, Workflow implementieren, Portale aufbauen, Geschäftsprozesse integrieren.
- Mobility: Strategien definieren, Anwendungen mobilisieren, Apps entwickeln, Mobile Device Management/BYOD Konzepte.
- Modernization: Infrastrukturen analysieren, Anwendungen modernisieren, Web und Cloud Enabling.

Mehr als 3.000 zufriedene Firmenkunden mit mehr als 5 Mio. Nutzern in Europa, Nordamerika und Asien vertrauen unseren Produkten und Leistungen. Darunter finden sich in Deutschland unter anderem ein Großteil der Sparkassen und Volksbanken als auch deren Rechenzentren aber auch viele weltweit agierende Großkonzerne.

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2014

Die GROUP Business Software AG ist mit Standorten in Deutschland, England, in den USA und Kanada vertreten. Wir vertreiben unsere Produkte und Dienstleistungen direkt, als auch über Vertriebs- und Integrationspartner weltweit. Sowohl regional als auch überregional sichern wir unseren Kunden eine sehr hohe Produkt-, Dienstleistungs- und Servicequalität zu.

### 3. Organisation und Kontrolle

Das Grundkapital beläuft sich auf 27.000.000 Euro eingeteilt in 27.000.000 Stückaktien zum rechnerischen Nennwert von 1,00 Euro je Stückaktie.

Wesentliche der Gesellschaft durch entsprechende Meldungen nach WpHG oder durch Auskunft der Aktionäre bekannte Aktionärin ist mit > 25% die GBS Enterprises Inc., USA.

Die Führungs- und Kontrollstrukturen sowie das Vergütungssystem für Vorstand und Aufsichtsrat folgen den gesetzlichen Bestimmungen. Sie orientieren sich am langfristigen Erfolg des Unternehmens.

Die Geschäftsverteilung des Vorstands sieht einen Vorstandsbereich vor. Seit 2002 ist Herr Jörg Ott Vorstand der Gesellschaft.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft überwacht die Geschäftsführung des Vorstands und berät ihn. Er setzt sich aus drei Mitgliedern zusammen. Seit dem Geschäftsjahr 2007 besteht eine Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat. Der Aufsichtsrat besteht aus dem Vorsitzenden Herrn Johann Praschinger (Rechtsanwalt), Herrn Arnold Malsch (selbständiger Steuerberater) sowie Herrn Dr. jur. Stefan Berz (Wirtschaftsprüfer und Steuerberater bei LKC Kemper Czarske v. Gronau Berz GbR).

### 4. Angebot und Positionierung

Die Planung der GROUP Business Software AG für das Jahr 2014 basiert auf der wachsenden Akzeptanz der vier Competence Center **Security, Portal & BPM, Mobility** und **Modernization** insbesondere im deutschsprachigen Markt. Dabei gilt es, Lösungen und Beratung plattformübergreifend – also sowohl in der IBM als auch Microsoft Welt – zu bieten und Unternehmen bei ihrer zukünftigen strategischen Ausrichtung zu unterstützen. Neue Kundenkreise resultieren dabei auch aus der zunehmenden Verbreitung von Technologien wie Social Business, Cloud / SaaS sowie Mobility. Hier hat das Unternehmen in den vergangenen Monaten eine umfassende Expertise aufgebaut, die es jetzt gewinnbringend in Kundensituationen einbringen kann.

Diese Ausrichtung zielt auf die wesentlichen langfristigen Herausforderungen vor denen Unternehmen heute im **Collaboration**-Bereich stehen. Dabei steht der Wandel von Messaging und Anwendungsplattformen, wie auch die Koexistenz unterschiedlicher Technologien im Fokus. Da Unternehmen verstärkt auf heterogene Landschaften setzen und nicht mehr nur monolithisch eine einzelne Plattform favorisieren, gewinnt gerade der Aspekt der Koexistenz verstärkt an Bedeutung. In diesem Umfeld spielen moderne Collaboration, Messaging- und Workflow-Technologien eine Schlüsselrolle. Hier nimmt GBS eine Schlüsselrolle bei Kunden ein, denn kaum ein Anbieter in Deutschland ist derzeit in der Lage, die genannten Themen plattformunabhängig zu bedienen und Kunden bei der Planung und Umsetzung solcher Projekte zu unterstützen.

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2014

Das zeigte sich bereits im März 2014 auf der CeBIT in Hannover, auf der eine wachsende Zahl an Interessenten auf die GROUP Business Software AG zukamen, die keine Lotus Notes Domino-Historie haben und eine plattformunabhängige oder -übergreifende Unterstützung suchen.

Insbesondere aus dem bestehenden Kundenstamm mehrt sich die Zahl der sich in Vorbereitung bzw. Ausschreibung befindlichen Modernisierungs- und/oder Migrationsprojekte, aus denen die GROUP Business Software AG im 2. Halbjahr erste Umsätze realisieren wird. Die fortlaufenden Anstrengungen auf allen Ebenen – beginnend beim Marketing, über Vertrieb bis hin zu Entwicklung und Service zahlen sich an dieser Stelle aus. Um diesen Anforderungen besser gerecht zu werden, baut die GROUP Business Software AG ihre Kompetenz im Professional Service, das Know-how über andere Plattformen und das Portfolio von OEM- und 3rd-Party-Produkten seit dem 2. Halbjahr 2013 und insbesondere in 2014 gezielt aus.

Im Umfeld der Koexistenz- und Modernisierungsvorhaben nimmt der GBS AppDesigner eine Schlüsselrolle ein. Die plattformunabhängige Lösung erlaubt die intuitive Erstellung moderner Webanwendungen und gleichzeitige Integration von Social Business und mobiler Nutzung dieser Anwendungen. Zusammen mit einem neuen Partner schließt die GROUP Business Software AG im 3. Quartal 2014 die Entwicklung der neuen Schnittstelle Connect2SharePoint ab, die den **AppDesigner** mit Microsoft SharePoint-Plattform verbindet. Dieses neue Produkt wird Unternehmen bei der koexistenten Weiterentwicklung Ihrer Applikationslandschaft wesentlich und investitionsschonend unterstützen.

Das wachsende Sicherheitsbedürfnis der Unternehmen führt bereits zu ersten Neuabschlüssen im Competence Center **Security**. Das umfassende Portfolio an Sicherheitskomponenten im Bereich E-Mail-Management sichert GBS hier eine führende Rolle im Markt. Insbesondere das umfassende Portfolio von Verschlüsselungslösungen ist dabei das Rückgrat der IT-Sicherheitsstrategie von GBS und zielt damit direkt auf die Bedürfnisse der Kunden im Umfeld der aktuellen Datensicherheits-Debatte ab (Stichwort: NSA, Snowden). Aufgrund der anhaltenden Diskussionen rund um Datenschutz, Datenabfluss und Datendiebstahl wird davon ausgegangen, dass sich diese positive Entwicklung im 2. Halbjahr fortsetzen wird.

Die aus der sinkenden Bedeutung des Lotus Notes Domino-Geschäftes erwarteten Geschäftsrückgänge konnten so plangemäß im 1. Halbjahr 2014 durch das aus der Neuausrichtung erwartete Neugeschäft ausgeglichen werden.

## 5. Strategie und Ziel/Ausblick

Die GROUP Business Software AG verfügt über umfassendes und tiefgehendes Wissen zur **IBM Lotus Notes**-Technologie. Dies ist die Basis für erfolgreiche Modernisierungsprojekte – sowohl im Bereich Messaging als auch bei Applikationen. Denn viele Unternehmen verfügen nicht über das notwendige Wissen und bauen in diesem Umfeld auch kein neues Know-how auf. Diese Lücke schließt GBS mit seinem Lösungs- und Dienstleistungsportfolio.

Ergänzt wird diese Expertise durch das in den letzten fünf Jahren ausgebaute Wissen zu **Microsoft Exchange** als häufigste Zielpattform im Messaging Bereich. Über die GBS PAVONE Groupware GmbH und in Zusammenarbeit mit neuen Kooperationspartnern erweitert die GROUP Business Software AG ihre

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2014

Kompetenzen weitreichend zudem um die browserbasierten Technologien und um weitreichendes Know-how zur **Microsoft SharePoint**-Technologie.

Im Fokus der strategischen Ausrichtung steht die plattformunabhängige Modernisierung und Mobilisierung der **Collaborations**-Anwendungen bei gleichzeitiger Erhöhung der Sicherheit dieser Anwendungen und Vereinfachung der unternehmensinternen Prozesse. Dieser seit 2012 getriebene Ausbau der Kompetenzen der GROUP Business Software AG erschließt neue Märkte und vertieft bestehende Kundenbeziehungen weg vom reinen Softwarelieferanten hin zum Projektbegleiter bei der Optimierung der **Collaborations**-Anwendungen.

Das wachsende Sicherheitsbedürfnis von Unternehmen, die Notwendigkeit der Mobilisierung und Modernisierung von Anwendungen und deren Integrationsbedarf werden das Wachstum der GROUP Business Software AG in 2014 insbesondere im 2. Halbjahr 2014 prägen.

Neben der positiven Marktentwicklung realisieren wir neue Chancen aus der erweiterten Angebotspalette bzw. neuen Kooperationsprodukten wie **Connect2SharePoint**. So kann die Gesellschaft Kunden bei Modernisierungsprojekten ganzheitlich begleiten und neue Module und Leistungen platzieren.

Die Plattformunabhängigkeit erschließt uns auch neue Märkte und Kunden, die keine **IBM**-Historie haben.

Der Fokus der Gesellschaft für das zweite Halbjahr und 2014 liegt auf der Steigerung der Profitabilität der GROUP Business Software AG. Aufgrund des skizzierten Marktumfelds, der Expertise der Mitarbeiter und der technologischen Basis hält das Management an der im Juni bekanntgegebenen Ergebnisprognose der Gesellschaft für das laufende Geschäftsjahr fest.

## 6. Ertragslage (Einzelgesellschaft)

Die GROUP Business Software AG erzielte innerhalb der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2014 einen Umsatz in Höhe von 6,1 Mio. Euro (Vj. 5,7 Mio. Euro). Diese Steigerung ist begründet durch den im Januar 2014 abgeschlossenen exklusiven Generalvertretungsvertrag mit der GBS PAVONE Groupware GmbH. An Lizenzen und OEM Produkten erzielte die Gesellschaft rund 4% mehr Umsatz als im Vorjahreszeitraum. Die Wartungsumsätze konnten um 14% gesteigert werden und betragen 48,5% (Vj. 45,1%) des Gesamtumsatzes. Bedingt durch den Generalvertretungsvertrag konnten die Serviceumsätze im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 0,3 Mio. Euro auf 0,4 Mio. Euro angehoben werden. Die Umsätze mit Fremdprodukten reduzierten sich um 42% zum Vorjahresvergleichszeitraum. Insgesamt konnte die Gesellschaft die Umsätze des Vorjahres um 6,5% anheben. Der Rohertrag jedoch blieb mit 4,8 Mio. Euro (Vj. 4,9 Mio. Euro) rund 3,4% unter dem Rohertrag des ersten Halbjahres 2013. Somit stieg der Materialaufwand auf rund 2,1 Mio. Euro (Vj. 1,7 Mio. Euro) bedingt durch den Mindestumsatzanteil für die Generalvertretung, welches sich im 2. Halbjahr 2014 durch die saisonale Umsatzverteilung wieder relativiert.

Bis zum 30.06.2014 ergaben sich für den Berichtszeitraum Personalaufwendungen in Höhe von 2,5 Mio. Euro (inkl. soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung). Diese lagen um 0,2 Mio. Euro über den Personalaufwendungen des Vergleichszeitraumes des Vorjahres (2,3 Mio. Euro).

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) konnte im Vergleich zum Vorjahr um rund 1 Mio. Euro auf 1,8 Mio. Euro (Vj. 0,8 Mio. Euro) verbessert werden. Die Abschreibungen des ersten Halbjahres

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2014

2014 beliefen sich aufgrund der Investitionen zum Ende des Geschäftsjahres 2013 auf 1,2 Mio. Euro und lagen um 36,6% über den Abschreibungen des ersten Halbjahres 2013 (0,9 Mio. Euro). Das Ergebnis nach Steuern lag mit minus 0,7 Mio. Euro um 0,6 Mio. Euro plangemäß unter dem des ersten Halbjahres 2013 mit minus 0,1 Mio. Euro.

## 7. Vermögenslage (Einzelgesellschaft)

Die Bilanzsumme betrug zum 30.06.2014 rund 21,0 Mio. Euro (31.12.2013: 22,7 Mio. Euro).

Darin nahm das Anlagevermögen mit einer Höhe von 15,2 Mio. Euro (31.12.2013: 15,6 Mio. Euro) wie auch in den Vorjahren den größten Anteil ein. Die Anteile an verbundenen Unternehmen bezifferten sich unverändert zum 31.12.2013 auf 2,2 Mio. Euro. Die Ausleihungen bezifferten sich auf 3,2 Mio. Euro (31.12.2013: 2,2 Mio. Euro) und erhöhten sich durch den Verkauf einer Technologie an die GBS PAVONE Groupware GmbH.

Das Umlaufvermögen betrug 5,2 Mio. Euro (31.12.2013: 6,1 Mio. Euro). Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten belief sich auf ca. 0,1 Mio. Euro (31.12.2013: 0,4 Mio. Euro).

Bei einem gezeichneten Kapital in Höhe von 27.000.000 Euro lag das Eigenkapital der Gesellschaft bei 6,4 Mio. Euro (31.12.2013: 7,1 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote betrug zum 30.06.2014 30% (31.12.2013: 31%).

(gem. HGB)	30.06.2014 in Mio. Euro	31.12.2013 in Mio. Euro	Abweichung in %
Bilanzsumme	21,0	22,7	-7,3%
Eigenkapital	6,4	7,1	-9,5%

## 8. Mitarbeiter (Einzelgesellschaft)

Zum 30.06.2014 beschäftigte die Gesellschaft knapp 71 Mitarbeiter (30.06.2013: 68). Rund 27% (Vj. 26%) der Mitarbeiter wurden im Bereich Forschung und Entwicklung beschäftigt, ca. 57% (Vj. 57%) waren im Bereich Vertrieb und Service tätig. Die Verwaltung, welche auch eine Vielzahl der administrativen Tätigkeiten der Tochtergesellschaften wahrnimmt, beschäftigte rund 16% (Vj. 17%) der Mitarbeiter.

## 9. Chancen- und Risikobericht

Hinsichtlich der bestehenden Chancen und Risiken verweisen wir auf die Ausführungen in unserem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2013. Die dort genannten Chancen und Risiken bestehen im laufenden Geschäftsjahr unverändert fort.

Das Unternehmen verfügte zum 30. Juni 2014 über freie Liquidität in Höhe von ca. 0,2 Mio. Euro (31. Dezember 2013: 0,3 Mio. Euro). Darin enthalten sind flüssige Mittel sowie zugesagte freie Kreditlinien. Die zum 30. Juni 2014 fällige Kreditlinie wurde am 01. Juli 2014 durch eine langfristige Refinanzierung abgelöst.

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2014

## 10. Wichtige Ereignisse des Berichtszeitraums

Mit Wirkung zum 01. Januar 2014 übernahm die GROUP Business Software AG exklusiv die Generalvertreterschaft für die GBS PAVONE Groupware GmbH. Die GBS PAVONE Groupware GmbH wird folglich nicht mehr mit Kunden direkte Verbindungen eingehen, sondern sich auf die Produktentwicklung konzentrieren. Hierzu erwarb die GBS PAVONE Groupware GmbH von der Gesellschaft die Produktrechte an der Modernisierungstechnologie.

Die GBS Enterprises Inc., USA hat mit Meldung vom 10. Juni 2014 ihre Mehrheitsbeteiligung in eine reine Finanzbeteiligung überführt und hält zum 30. Juni 2014 weniger als 50%, jedoch mehr als 25% der Aktienanteile an der GROUP Business Software AG.

Der bis 30. Juni 2014 befristete Rahmenkredit bei der Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart, wurde am 01. Juli 2014 durch ein langfristiges Darlehen der JP Beteiligungsgesellschaft mbH abgelöst.

Darüber hinaus sind dem Vorstand keine Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Halbjahresberichtsstichtags eingetreten sind, bekannt.

Eisenach, 30. September 2014

**Jörg Ott**

*Vorstand*



# Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2014

GROUP Business Software AG  
Einzelgesellschaft gemäß HGB

Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2014

Aktiva	Bilanz GROUP Business Software AG 30.06.2014 Euro	Bilanz GROUP Business Software AG 31.12.2013 Euro
<b>A. Aufwendungen für Erweiterung des Geschäftsbetriebs</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>B. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte	1.446.532,15	1.800.215,21
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.851.001,60	5.627.092,60
3. Geschäfts- und Firmenwert	3.394.090,48	3.681.088,48
	9.691.624,23	11.108.396,29
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	92.891,50	114.328,68
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.225.000,00	2.225.000,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	140.312,99	2.184.784,20
3. Sonstige Ausleihungen	3.047.416,67	0,00
4. Genossenschaftsanteile	900,00	900,00
5. Rückdeckungsansprüche aus Lebensversicherungen	16.232,53	16.232,53
	5.429.862,19	4.426.916,73
	<b>15.214.377,92</b>	<b>15.649.641,70</b>
<b>C. Umlaufvermögen</b>		
I. Bestand an Waren		
Vorräte	369.029,23	369.029,23
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.934.717,10	2.816.113,23
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.809.139,05	2.699.643,29
3. Sonstige Vermögensgegenstände	17.825,22	15.164,18
	4.761.681,37	5.530.920,70
III. Wertpapiere		
Sonstige Wertpapiere	2.500,00	2.500,00
IV. Kassenbestand; Guthaben bei Kreditinstituten	48.682,91	244.175,77
	<b>5.181.893,51</b>	<b>6.146.625,70</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>88.536,55</b>	<b>352.947,73</b>
<b>E. Aktive latente Steuern</b>	<b>530.000,00</b>	<b>530.000,00</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>21.014.807,98</b>	<b>22.679.215,13</b>

Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2014

<b>Passiva</b>	<b>Bilanz GROUP Business Software AG 30.06.2014 Euro</b>	<b>Bilanz GROUP Business Software AG 31.12.2013 Euro</b>
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	27.000.000,00	27.000.000,00
II. Kapitalrücklage	1.350.450,30	1.350.450,30
III. Bilanzverlust	-21.947.791,08	-21.275.640,17
	<b>6.402.659,22</b>	<b>7.074.810,13</b>
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	95.694,53	95.694,53
2. Steuerrückstellungen	59.300,00	59.300,00
3. Sonstige Rückstellungen	1.241.500,00	1.002.800,00
	<b>1.396.494,53</b>	<b>1.157.794,53</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Anleihen	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.365.566,33	2.929.106,13
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	866.118,20	1.999.573,46
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	3.553.469,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
6. Sonstige Verbindlichkeiten	5.323.335,27	2.208.521,51
	<b>8.555.019,80</b>	<b>10.690.670,10</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>4.130.634,43</b>	<b>3.225.940,37</b>
<b>E. Passive latente Steuern</b>	<b>530.000,00</b>	<b>530.000,00</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>21.014.807,98</b>	<b>22.679.215,13</b>

Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2014

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni	GROUP Business Software AG	GROUP Business Software AG
	2014 Euro	2013 Euro
1. Umsatzerlöse	6.055.871,65	5.688.800,14
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	376.347,04	307.168,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	490.714,60	609.148,92
Gesamtleistung	6.922.933,29	6.605.117,06
4. Materialaufwand	2.143.284,96	1.657.389,38
Rohergebnis	4.779.648,33	4.947.727,68
5. Personalaufwand	2.505.846,73	2.317.860,98
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Erweiterung des Geschäftsbetriebs	1.233.791,60	903.096,83
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.620.845,01	1.647.934,06
Betriebsergebnis	-580.835,01	78.835,81
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	184.591,83	137.321,49
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	8.958,78	5.000,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	269.274,75	247.493,89
Finanzergebnis	-93.641,70	-115.172,40
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-674.476,71	-36.336,59
12. Außerordentliche Erträge (+) / Aufwendungen (-)	0,00	0,00
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	6.204,86	-15.295,13
14. sonstige Steuern	-3.879,06	-2.010,00
<b>15. Jahresfehlbetrag</b>	<b>-672.150,91</b>	<b>-53.641,72</b>

# Anhang

## zum 30. Juni 2014

GROUP Business Software AG  
Einzelgesellschaft gemäß HGB

## I. Allgemeine Angaben zum Halbjahresabschluss und zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### Allgemeines

Der Halbjahresabschluss der GROUP Business Software AG, Eisenach („Gesellschaft“ oder „GBS AG“) wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) in EUR erstellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt worden. Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 HGB.

Hinsichtlich der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2013. Die einschlägigen Methoden wurden auch im vorliegenden Zwischenabschluss zum 30. Juni 2014 unverändert beibehalten.

## II. Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

### 1. Bilanz

#### Anlagevermögen

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um Software, welche über die betriebsnotwendige Nutzungsdauer abgeschrieben wird sowie um Geschäfts- und Firmenwerte. Eine wesentliche Änderung stellt der Verkauf von Produktrechten an GBS PAVONE Groupware GmbH i. H. v. 1 Mio. Euro dar.

Bei den Sachanlagen handelt es sich um Betriebs- und Geschäftsausstattungen.

#### Umlaufvermögen

Die Mitteilung der GBS Enterprises Inc., USA über die Veränderung in den Anteilen an unserer Gesellschaft und der Ausweis unserer Gesellschaft als reine Finanzbeteiligung innerhalb der GBS Enterprises führte zu Umgliederungen von Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

#### Anteilsbesitz

Die Gesellschaft hält zum 30. Juni 2014 Anteile von mindestens 20% an den folgenden Unternehmen:

Name	Sitz	Anteil am gezeichneten Kapital in %
<b>unmittelbare Beteiligungen</b>		
GROUP Business Software (UK) Ltd.	Manchester	100,0%
GROUP Business Software Corp.	Woodstock	100,0%
GROUP Business Software Europa GmbH	Eisenach	100,0%
<b>mittelbare Beteiligungen</b>		
Permessia	Waltham	100,0%
Relavis Corporation	New York	100,0%

Anhang zum 30. Juni 2014

## Eigenkapital

Zum 30. Juni 2014 besteht das Grundkapital in Höhe von EUR 27.000.000,00 aus 27.000.000 nennbetragslosen Stückaktien (i.Vj. EUR 27.000.000,00). Die Aktien lauten auf den Inhaber und gewähren sämtlich gleiche Rechte.

## Rückstellungen

Die Angaben zu den Rückstellungen ergeben sich aus nachfolgender Tabelle:

Sonstige Rückstellungen	30.06.2014	31.12.2013
	TEuro	TEuro
Sonstige Rückstellungen mit nicht unerheblichem Umfang		
Ausstehende Eingangsrechnungen	502	214
Provisionen	358	400
Urlaubsverpflichtungen	145	126
	1.005	740
Sonstige Rückstellungen mit unerheblichem Umfang	236	263
	<b>1.242</b>	<b>1.003</b>

## Verbindlichkeiten

Die Angaben zu den Verbindlichkeiten ergeben sich aus nachfolgender Tabelle:

Verbindlichkeiten 30.06.2014	Gesamt- Betrag	Laufzeit bis 1 Jahr	Laufzeit 1 bis 5 Jahre
	TEuro	TEuro	TEuro
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.366	2.366	0
31.12.2013	2.929	2.929	0
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	849	849	0
31.12.2013	1.994	1.994	0
III. Verbindlichkeiten ggü. verb. Unternehmen	0	0	0
31.12.2013	3.553	133	3.420
IV. Sonstige Verbindlichkeiten	5.340	1.840	3.500
31.12.2013	2.214	2.214	0
<b>31.12.2013</b>	<b>8.555</b>	<b>5.055</b>	<b>3.500</b>
	<b>10.691</b>	<b>7.271</b>	<b>3.420</b>

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betreffen einen Rahmenkredit bei der Baden-Württembergischen Bank, Stuttgart in Höhe von 3 Mio. Euro welcher bis zum 30. Juni 2014 befristet war. Dieser wurde durch ein Darlehen der JP Beteiligungsgesellschaft mbH abgelöst.

Die bereits unter dem Umlaufvermögen erläuterte Veränderung innerhalb der Konzernstruktur führte zur Umgliederung von Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen in Sonstige Verbindlichkeiten.

## 2. Gewinn- und Verlustrechnung

### Abschreibungen

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen enthalten im Halbjahr 2014 wie im Vorjahresvergleichszeitraum keine außerplanmäßigen Abschreibungen.

### Periodenfremde Erträge / Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Erträge des ersten Halbjahres 2014 enthalten mit TEUR 99 (1. HJ 2013: TEUR 14) Erträge, die einem anderen Geschäftsjahr zuzurechnen sind. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten periodenfremde Aufwendungen in Höhe von TEUR 13 (1. HJ 2013 TEUR 22); sie betreffen diverse Aufwendungen für Vorjahre.

## III. Sonstige Angaben

Zu den sonstigen Angaben verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2013.



Anhang zum 30. Juni 2014

### Herausgeber

GROUP Business Software AG  
Hospitalstraße 6  
99817 Eisenach  
Tel.: +49 3691 7353-0  
Fax: +49 3691 7353-99  
info@de.gbs.com  
www.gbs.com  
Registereintragung  
Amtsgericht Jena HRB 405713

### Zukunftsorientierte Aussagen

Dieser Geschäftsbericht enthält bestimmte, in die Zukunft gerichtete Aussagen, einschließlich Angaben unter der Verwendung der Worte „glaubt“, „geht davon aus“, „erwartet“ oder Formulierungen ähnlicher Bedeutung. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen enthalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Leistung der Gesellschaft, des Konzerns oder der relevanten Branchen wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Vor dem Hintergrund dieser Ungewissheiten können unter Umständen derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen nicht zutreffen. Die Gesellschaft übernimmt nur nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen die Verpflichtung, derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen in Zukunft nachzuhalten und an zukünftige Ergebnisse oder Entwicklungen anzupassen. Für Druckfehler und sonstige offensichtliche Unrichtigkeiten wird nicht Gewähr geleistet.

### Kontakt

GROUP Business Software AG  
MesseTurm  
60308 Frankfurt am Main  
Tel. +49 69 789 88 19 - 0  
Fax +49 69 789 88 19 - 99  
www.gbs.com  
ir@gbs.com